

## Debeka wächst in allen Sparten und stärkt ihre Marktposition

**Anhaltendes Wachstum in der privaten Kranken- und Schadenversicherung / Hohe Beratungsqualität durch starken Außen-  
dienst bestätigt in aktuelle Analysen / Debeka betont Bedeutung stabiler Rahmenbedingungen für die Pflegevorsorge**

Die Debeka Versicherungsgruppe wächst 2024 in allen Geschäftsbereichen und festigt ihre Marktstellung weiter. Die Beitragseinnahmen steigen um 3,8 Prozent auf 13,2 Milliarden Euro. Inklusive der Bausparkasse verzeichnet das Unternehmen Einnahmen und Geldeingänge in Höhe von mehr als 15,5 Milliarden Euro. Insbesondere die private Krankenversicherung sowie die Schaden- und Unfallversicherung tragen zum Wachstum bei. Anlässlich der Vorstellung der Jahresergebnisse erklärt Thomas Brahm, Vorstandsvorsitzender der Debeka: „Unsere positive Entwicklung zeigt, dass die Menschen der Debeka weiterhin sehr vertrauen. In Zeiten wirtschaftlicher Unsicherheit setzen wir auf nachhaltige Lösungen für unsere Mitglieder und Versicherten.“

### Krankenversicherung bleibt Wachstumstreiber

Die private Krankenversicherung bleibt eine tragende Säule des Erfolgs. Die Zahl der vollversicherten Mitglieder steigt um 27.000 – ein deutliches Wachstum im Vergleich zum Vorjahr. Auch im Bereich der Zusatzversicherungen legt die Debeka weiter zu. „Unsere Krankenversicherung bietet unseren Mitgliedern Stabilität und Verlässlichkeit besonders in einer hohen

### Ihre Ansprechpartner:

**Dr. Gerd Benner**  
Leiter  
Unternehmenskommunikation  
Telefon (02 61) 4 98 - 11 00  
Mobil (01 70) 4 52 70 60

**Christian Arns**  
Abteilungsleiter  
Konzernkommunikation  
Telefon (02 61) 4 98 - 11 22  
Mobil (01 60) 4 48 86 66

E-Mail [presse@debeka.de](mailto:presse@debeka.de)

**24. März 2025**

medizinischen Inflation – das honorieren die Menschen durch ihr Vertrauen“, sagt Brahm.

Seite 2

### **Dynamik in der Schaden- und Unfallversicherung**

Auch in der Schaden- und Unfallversicherung verzeichnet die Debeka ein starkes Wachstum. Die Zahl der neu abgeschlossenen Verträge steigt um acht Prozent, insbesondere im Bereich der Sach- und Kfz-Versicherung. „Wir sehen hier eine steigende Nachfrage nach umfassenden Absicherungslösungen, die individuell anpassbar sind“, erklärt Brahm.

### **Wachstum bei Mitgliedern und Verträgen**

Die Zahl der betreuten Mitglieder und Kunden wächst 2024 um 130.000 auf insgesamt 7,7 Millionen. Die betreuten Verträge steigen auf 21,7 Millionen – ein Plus von 244.000 Verträgen im Vergleich zum Vorjahr. „Mit dieser Entwicklung steuern wir auf die Marke von acht Millionen Mitgliedern zu – ein eindrucksvoller Vertrauensbeweis für unsere Arbeit“, so Brahm weiter.

### **Hohe Kundenzufriedenheit als Beleg für exzellente Beratung**

Dass die Debeka in der Beratung überzeugt, bestätigen nicht nur unabhängige Tests, sondern auch die hohe Zufriedenheit ihrer Kunden. Laut der aktuellen Studie „Exzellente Kundenberatung 2025“ von Deutschland Test und Focus-Money sichert sich die Debeka den Branchensieg mit der Höchstpunktzahl von 100, womit sie die Allianz auf den zweiten Platz verdrängt.

Diese exzellenten Bewertungen spiegeln sich auch in den langfristigen Kundenbeziehungen wider. Der Kundenmonitor Deutschland zeigt, dass die Debeka zu den Versicherern mit der höchsten Kundenbindung zählt. Dies ist ein klarer Beleg dafür, dass die Kunden nicht nur mit den Produkten zufrieden sind, sondern insbesondere die individuelle Beratung und Betreuung durch die über 8.000 Außendienstmitarbeitenden als großen Mehrwert

empfinden. Brahm betont: „Unsere Beraterinnen und Berater begleiten unsere Mitglieder über viele Jahre hinweg und stehen ihnen als vertrauensvolle Ansprechpartner in allen Fragen der Absicherung zur Seite. Das spiegelt sich in der hohen Kundenzufriedenheit wider – und darauf sind wir sehr stolz.“

Seite 3

### **Leistungsbilanz: 15,9 Milliarden Euro für Versicherte**

Auch in der Leistungsbilanz setzt die Debeka Maßstäbe. Inklusive zusätzlicher Rückstellungen für ihre Versicherten erbringt das Unternehmen 15,9 Milliarden Euro an unmittelbaren und mittelbaren Leistungen. Das entspricht einem Anstieg von 10,6 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. „Diese Zahlen belegen unser Versprechen, unseren Mitgliedern in jeder Situation verlässlich zur Seite zu stehen“, betont Brahm. Möglich werden diese Leistungen nicht nur durch die Beitragseinnahmen, sondern auch durch hohe Kapitalerträge.

### **Fachkräftemangel: Debeka baut Personal weiter aus**

In Zeiten des Fachkräftemangels gelingt es der Debeka, ihre Belegschaft 2024 um fast 700 Mitarbeitende auf 16.750 Beschäftigte zu erweitern. „Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind das Fundament unseres Erfolgs. Nur mit einer starken Belegschaft können wir den wachsenden Anforderungen am Versicherungs- und Finanzierungsmarkt gerecht werden und unseren hohen Serviceanspruch erfüllen“, sagt Brahm.

### **Pflegefinanzierung: Debeka fordert Reformen**

Neben den positiven Geschäftszahlen betont die Debeka die dringende Notwendigkeit einer Reform der Pflegeversicherung. Die finanzielle Lage der gesetzlichen Pflegeversicherung verschärft sich weiter, und eine nachhaltige Lösung ist aus Sicht des Unternehmens dringend erforderlich.

Eine aktuelle Debeka-Umfrage des Meinungsforschungsinstituts Civey zeigt, dass 88,6 Prozent der Bevölkerung glauben, dass die gesetzliche Pflegeversicherung die tatsächlichen Pflegekosten nicht vollständig deckt. Gleichzeitig kennen 88,9 Prozent der Befragten die staatlich geförderte Pflegezusatzversicherung („Pflege-Bahr“) nicht.

Seite 4

Brahm erklärt dazu: „Wir brauchen dringend bessere Rahmenbedingungen für eine kapitalgedeckte Pflegevorsorge, damit die Bürger sich rechtzeitig zusätzlich absichern können und eine Überlastung der Pflegeversicherung der GKV langfristig verhindert werden kann. Durch die private, ergänzende Eigenvorsorge – die Demographie-feste Elemente beinhaltet – können wir ausufernden Beiträgen in der sozialen Pflegeversicherung langfristig entgegenwirken.“ Er verweist dabei auf die Empfehlungen des Wissenschaftlichen Beirats des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz, der eine stärkere Förderung der privaten Pflegezusatzversicherung vorschlägt.

## Ausblick auf 2025

Trotz wirtschaftlicher Unsicherheiten blickt die Debeka optimistisch auf das Jahr 2025. In der Krankenversicherung rechnet das Unternehmen mit steigenden Beitragseinnahmen. Die Lebensversicherung dürfte sich stabilisieren, während in der Schaden- und Unfallversicherung weiterhin mit Wachstum zu rechnen ist. „Wir sind überzeugt, dass unser Geschäftsmodell weiterhin erfolgreich bleibt, wenn wir werden uns unverändert konsequent an den Bedürfnissen unserer Mitglieder orientieren“, fasst Brahm zusammen.

---

### Zur Methodik der Umfrage:

Civey hat für die Debeka vom 14. bis 17. März 2025 online folgende Gruppe befragt:

Volljährige Bundesbürger ohne Personen, die pflegebedürftig sind oder in den letzten 24 Monaten waren (1.000)

Die Ergebnisse sind aufgrund von Quotierungen und Gewichtungen repräsentativ, unter Berücksichtigung des statistischen Fehlers von 3,6 bis 12,0 Prozentpunkten beim jeweiligen Gesamtergebnis.

### Hinweis für Journalisten:

Diesen Text können Sie unter <https://debeka.de/presse> herunterladen. Sollten Sie an näheren Informationen interessiert sein, übersenden wir Ihnen gerne weitere Unterlagen.

Telefon: (02 61) 4 98 - 11 88, E-Mail: [presse@debeka.de](mailto:presse@debeka.de)

Seite 5

### Bild-/Videomaterial:



Debeka-CEO Thomas Brahm

